



Gemeindebrief

Ev.-luth. Kirchengemeinden Jever und Cleverns-Sandel

Ausgabe 29 – Juni bis August 2024

Vom Aufbruch und Umzug

Liebe Leserinnen und Leser!

Auf unserer Titelseite sind unsere Pfadfinder zu sehen, sie ziehen gerade um. Neue Wege, eine neue Bleibe, aber so manches ist noch nicht ganz klar. Wir überlegen hin und her, wo geht was hin aus der alten Scheune. Alle Pfadis sind in Wiefels konfirmiert worden.

Ein festes Zuhause, eine echte Bleibe über 15 Jahre, aber nun geht es weiter. Die Situation der Pfadfinder vergleiche ich ein wenig mit der Geschichte von Abraham: Diese wertvolle Erzählung aus der Bibel legt einen Grundstein für unser Verständnis von Glaube und Religion. Er ist der Stammvater von Juden, Muslimen und Christen. Die Juden berufen sich auf Isaak und die Muslime auf Ismael. Christen sehen Abraham als Vater aller Glaubenden an, ein echtes Glaubenszeugnis an den einen Gott und Schöpfer nach Noah und Babel.

Abraham lebt im nördlichen Irak im zweiten Jahrtausend v. Chr. und erhält eine Anweisung von Gott: „Geh in das Land, das ich dir zeigen werde.“ Abraham zieht mit seiner Frau Sarah, seinem einzigen Verwandten Lot und allen Angehörigen mit Sack und Pack aus. Vermutlich waren es 300 Menschen mit Vieh und Zelten, die sich aufmachen.

Alles andere als langweilig ist diese Geschichte. Sie wird uns auch in der Sommerkirche dieses Jahr begleiten. Neuanfang, Aufbruch und Ungewissheit sind zentrale Herausforderungen. Dabei ist der Zusammenhalt der Familie, der Sippe und auch das Vertrauen auf Gott eine wesentliche Voraussetzung für das Gelingen dieser über Jahrzehnte dauernden Wanderschaft. Verwandtschaften und Freundschaften gehen emotional auf und ab in dieser Erzählung.

Gott ist hier ein Gott der Familie. Familie ist die entscheidende Ebene in unseren sozialen Gefügen. Kinder erzählen gerne, was sie erleben, wie sie leben und was sie bewegt. Eltern sind auch immer die ersten stellvertretenden Repräsentanten für Gottes Gegenwart und Handeln, denn Gott hat väterliche und mütterliche

Züge. Abraham wird entsendet, er verlässt alles Gewohnte.

Wie war es bei Ihnen, als sie das Elternhaus verlassen haben, sich in ihr eigenes Leben aufgemacht haben? Was hat Sie geprägt und vor allem, wo konnten Sie als Erwachsene an das Erlebte aus Kinder- und Jugendtagen anknüpfen?

Die Bibel ist ein Familienbuch. Ein Buch der Erfahrungen zwischen Gott und den Menschen. Darin liegt ein großer Schatz, den wir möglichst früh heben sollten. In den letzten Jahren kommen immer wieder erwachsene Pfadfinder, gestandene Väter und Mütter, zu mir, die nach einer Trauung oder Taufe fragen, sich gerne an das Vergangene erinnern. Sie sind ausgezogen, haben ihre eigene Familie gegründet. Dabei merke ich auch, dass ich älter werde.

So manche Geschichte haben wir früher gehört. Sie sollen in uns reifen. Wenn nichts mehr erzählt wird, dann kann auch nichts weitergegeben werden. Gott hat eine Zusage gemacht: Ich möchte dir das Leben zeigen, dich begleiten, wo immer du auch bist! Ein Auszug oder Umzug ist immer ein neuer Anfang. Für unsere Kirche wünsche ich mir, dass wir mutig sind, Veränderungen zu erlauben, statt diese untätig zu verwalten.

*Ihnen gesegnete Sommertage.
Diakon Fredo Eilts*



Kurz notiert

Taizé-Andachten

1 x im Monat mittwochs um 19.30 Uhr –
eine gute halbe Stunde

Ort: kath. Sankt-Marien-Kirche (Kleine Burgstr. 14)

kein Termin im Juni, 3. Juli und 7. Aug. um 19.30 Uhr

**Samstag, 31. August von 16 bis 23 Uhr Liturgische
Nacht/Worship Night**

Bethel 

Die Kleidersammlung für Bethel

findet vom **27. Mai bis 1. Juni** in Cleverns und
Sandelermöns in der Zeit von 8 bis 17 Uhr statt,
siehe Seite 21.

In der Zeit vom **16. bis 20. September**
findet in Jever die Kleidersammlung statt.

9. Juni
Familiengottesdienst und
Gemeindefest auf dem
Kirchplatz, siehe S. 14.

„Jever klingt!“ Wandelkonzert am **15. Juni von 18 bis
22.30 Uhr** an sieben Konzertorten in der Jeveraner
Innenstadt, siehe Seite 5.

**Sonntag, 16. Juni, 10 Uhr Kirche Cleverns und 17 Uhr
Stadtkirche Jever** Verabschiedung der alten Gemein-
dekirchenräte und Einführung der neu gewählten
Gemeindekirchenräte

Sonntag, 11. August, 10 Uhr ökumenischer
Open Air-Gottesdienst zum Altstadtfest



Foto: F. Eilts

Taufest am Sonntag,

18. August, 11 Uhr

am Strand von Hooksiel – Parkplatz
Außenhafen. Informationen zur
Taufanmeldung, siehe Seite 15.



Liturgische Nacht/Worship Night am 31. August in
der Kath. St.-Marien-Kirche und in der Stadtkirche.
Dazu sind weitere Veranstaltungen in der Innenstadt
geplant, siehe Seite 6 bis 7.

Jubiläumskonfirmation in Jever. In
diesem Jahr laden wir zu unserer
Jubiläumskonfirmation am
Sonntag, 8. September 2024,
herzlich ein.

**BITTE
VORMERKEN**

Gemeindekirchenrats-Wahl – Ein Rückblick

Am 10. März 2024 wurde der neue Gemeindekirchenrat (GKR) gewählt.

Nun ist es an der Zeit, die Wahl Revue passieren zu lassen und einen Blick auf die Ergebnisse zu werfen. Bei dieser Wahl wurde erstmals ein neues Wahlverfahren angewendet, das die Vorbereitungen und den Ablauf der Wahl vereinfachen sollte.

Nachdem Anfang Februar die Wahlunterlagen (inkl. der Unterlagen zur Briefwahl) per Post zugeschickt wur-

den, hatten die Wähler – alle Kirchenmitglieder ab 16 Jahren – drei Wahloptionen: Onlinewahl, Briefwahl oder die klassische Urnenwahl.

Insgesamt lässt sich zunächst positiv feststellen, dass die Wahlbeteiligung von 16 % im Jahr 2018 auf 20 % gestiegen ist. Während die Onlinewahl nicht ganz so gut angenommen worden ist, konnte bei der Briefwahl ein enormer Zuwachs registriert werden. Während 2018 knapp 150 Stimmzettel eingegangen waren, waren es dieses Jahr ca. 790. Das ist sicherlich darauf zurückzuführen, dass die kompletten Unterlagen inkl. Freiumschlag direkt mitgeschickt wurden, und nicht gesondert angefordert werden mussten.

Allerdings wurde der Aufwand für das Auszählen unterschätzt. Zunächst mussten die Wählerlisten abgeglichen werden und anschließend die abgegebenen Stimmen erfasst werden.

Während das Wahlteam im kleinen Saal fleißig am Zählen und Auswerten war, haben wir Kandidaten nebenan im Saal gespannt auf die Ergebnisse gewartet. Eigentlich war für 16 Uhr die Bekanntgabe der Ergebnisse angesetzt, allerdings mussten wir uns dann bis ca. 19 Uhr gedulden, bis das Endergebnis vorlag.

Wahlergebnis für die Kirchengemeinde Jever

Gewählte Mitglieder des Gemeindekirchenrates:

1. Birgit Graalfs	1.335 Stimmen
2. Ulrike Müller-Wessels	1.141 Stimmen
3. Jan Mehrle	1.106 Stimmen
4. Regina-Gabriele Vesper	851 Stimmen
5. Jutta Tjardes-Fischer	808 Stimmen
6. Elisabeth Becker	513 Stimmen
7. Hans-Jörg Sandrock	503 Stimmen
8. Werner Isler	470 Stimmen

Ich bedanke mich bei dem Wahlteam für den Einsatz am Wahltag und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit im neuen Gemeindekirchenrat. *Regina Vesper*



„Jever klingt!“ Wandelkonzert am 15. Juni

10 MUSIKGRUPPEN an 7 KONZERTORTEN
mit jeweils 20-minütigen Konzertabschnitten:

Schloss Jever, Steinsaal:

Collegium Vocale Jever

Gemeindehaus, Am Kirchplatz 13:

Paul-Sillus-Schulchor & Stadtchor Jever

Graftenhaus, Tourist-Info, Alter Markt 18:

Chorus LokEmotion

Stadtkirche:

Posaunenchor Jever & Gospel-Projekt Jever

Katholische Kirche, Kleine Burgstraße 14:

MBO Jever (Modernes Blasorchester Jever)

Café & Bistro de Mood, Schlachtstraße 3-5:

Saxophonensemble Blattgold (und Gastronomie)

Rathaus, Graf-Anton-Günther-Saal:

Jagdhornbläsercorps Jeverland

Auf dem Kirchplatz:

Gastronomiebetrieb Alfred Hohlen

Eintritt: Eintrittsbänder erhalten Sie im Vorverkauf oder an der Abendkasse.

Vorverkauf 5 € / bis 14 Jahre 3 €

Tourist-Information, Alter Markt 18, Jever oder online unter: www.reservix.de

Abendkasse 6 € / bis 14 Jahre 4 € an jedem Konzertort

Die Überschüsse dieser Veranstaltung werden an die „Kinofreunde Friesland“ gespendet.

18.00 Uhr Auftaktkonzert: Spielmannszug Jever e.V. auf dem Alten Markt

18.30 Uhr Konzerteröffnung vor der Stadtkirche: Spielmannszug

19.00 – 19.20 Uhr 1. Konzert

19.20 – 19.40 Uhr Wandelzeit

19.40 – 20.00 Uhr 2. Konzert

20.00 – 20.20 Uhr Wandelzeit

20.20 – 20.40 Uhr 3. Konzert

20.40 – 21.00 Uhr Wandelzeit

21.00 – 21.20 Uhr 4. Konzert

21.20 – 21.40 Uhr Wandelzeit

21.40 – 22.00 Uhr 5. Konzert

22.15 Uhr Chorfinale in der Stadtkirche



Liturgische Nacht

Die Ökumene
Jever lädt ein.

Worship Night



Im Sommer wollen wir wieder die „Liturgische Nacht/Worship Night“ miteinander feiern! Veranstaltet wird sie von den Gemeinden der Ökumene Jever, baptistisch – katholisch – 2 x lutherisch und zwar **am Samstag, dem 31. August von 16 bis 23 Uhr.**

Viele Gruppen und Einzelpersonen aus den christlichen Gemeinden in Jever und ihrer Nachbarschaft haben sich angekündigt, um diese Feier mitzugestalten – hauptsächlich durch Lieder zum Mitsingen, aber auch durch kurze Bibelstellen, Textimpulse, Zeiten der Stille, Musik zum Zuhören usw. Sie können kommen und gehen, wann Sie wollen. Wir freuen uns auf ein großes Fest für und mit Gott – gerne erinnern wir uns an die gelöste Festival-Stimmung mit bis zu 300 Menschen bei früheren Veranstaltungen dieser Art. Tatsächlich gibt es die „Liturgische Nacht/Worship Night Jever“ nun schon seit 10 Jahren!

Wie schon vor zwei Jahren, so wollen wir auch diesmal

die Beiträge dieser besonderen Feier – die sich als ein großer Gottesdienst versteht – auf die beiden Kirchen in der Altstadt verteilen, also die evangelisch-lutherische Stadtkirche, Am Kirchplatz und die katholische St.-Marien-Kirche, Kleine Burgstraße, diesmal aber so, dass es keine zeitlich parallelen Beiträge gibt, sondern dass wir im Laufe der Veranstaltung immer mal wieder von der einen in die andere Kirche wechseln können. Das hat den praktischen Nebeneffekt, dass man im Vorraum der Stadtkirche, wie auch im katholischen Gemeindehaus „Karlshof“ zwischendurch eine Kleinigkeit essen und trinken und auch ein paar Worte miteinander wechseln kann.

Nach bisheriger Planung machen die Posaunenchor Jever und Cleverns-Sandel zusammen mit dem Ökumenischen Singkreis um 16 Uhr den Auftakt in der Stadtkirche. Zum Abschluss gegen 22.30 Uhr feiern wir mit der Ökumenischen Martinsbruderschaft in „St. Marien“ ein Nachtgebet mit Taizé-Gesängen.



Ihre Mitwirkung zugesagt haben außerdem:

- die Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter der Kinderferienfreizeit „St. Benedikt“
- die Neuapostolische Gemeinde, u. a. mit ihrem gemischten Chor
- das Blockflötenensemble Cleverns-Sandel
- die katholischen Kirchenchöre aus Jever und Wittmund
- das Querflötenquartett LaDiTh und das Blockflöten-Consort
- die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Jever (Baptisten) mit Projektchor, Band & mehr.

Den jeweils aktuellen Planungsstand finden Sie im Internet (<https://www.st-benedikt-jever.de/gruppenmusik/kirchenmusik/liturgische-nacht> oder nebenstehender QR-Code). Den genauen Ablauf können Sie nach den Sommerferien außerdem auf Handzetteln in den Kirchen sowie auf Aushängen am Veranstaltungsort nachlesen.

Anzumelden brauchen Sie sich nicht, auch bezahlen müssen Sie nichts. Falls Sie sich an den Kosten beteiligen möchten, können Sie dazu die herumstehenden Körbchen, Sparschweine und Spendendosen nutzen.

Im Namen des Koordinierungsteams und aller Mitwirkenden lade ich Sie herzlich ein! Kommen Sie hin und feiern Sie mit!

Bruder Gereon Perse



Fotos: C. Thier



Neue Keramikartikel von Kapula im Weltladen

Die bunten Kerzen und viele Keramikartikel aus unserem Weltladen werden in der Manufaktur KAPULA in Südafrika von Hand gefertigt. Seit längerer Zeit leidet Südafrika unter der schwersten Stromkrise in der Geschichte des Landes. Darum hatte die Manufaktur KAPULA die Keramikproduktion vorübergehend eingestellt und nur noch die Herstellung der beliebten bunten Kerzen mithilfe von Generatoren am Laufen gehalten. Mit dem Newsletter für den Monat Februar 2024 unseres Importeurs CONTIGO erreichte uns die Information, dass sich glücklicherweise eine leichte Entspannung bei der Keramikproduktion abzeichnet. Nach fast zwei Jahren Pause steht daher wieder eine kleine Menge der beliebten wunderschönen Keramikartikel zur Verfügung. Da eine dauerhafte Verfügbarkeit noch nicht garantiert werden kann, haben wir



Foto: B. v. d. Ent

die Gelegenheit genutzt, um unseren Bestand wieder großzügig aufzustocken. Sie finden bei uns Kaffeebecher, Schalen und Teller in verschiedenen Größen, Formen und Designs. Kommen Sie gerne in unseren Weltladen im Glockenturm und machen sich selbst ein Bild von den wunderschönen Produkten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Das Weltladenteam



Öffnungszeiten:

Dienstag:	10 – 12.30 Uhr
Mittwoch und Donnerstag:	15 – 17.30 Uhr
Freitag:	8 – 12.30 Uhr

Konfirmanden und Pfadis bei den Dreschwochen

Seit einigen Jahren organisieren die Freunde der Schlachtmühle in Jever in jedem Herbst ihre Dreschwochen für Schulklassen und Jugendgruppen. Da haben die Kinder viel Spaß beim Dreschen des Kornes mit Dreschflegel und Dreschblock, sie reinigen anschließend das Korn mit der Windfege, schroten es mit Handmühlen, sieben das Mehl heraus und backen Brot. Daneben besuchen sie natürlich die Mühle und die Mühlenscheune mit den alten Werkstätten. In diesem Jahr werden auch zwei Konfirmandengruppen mit Diakon Fredo Eilts dabei sein, als Teil der Beschäftigung



Fotos: B. Heyne

mit dem Thema „Arbeit und Brot“. Ebenso nehmen wieder die Pfadfinder und die Wölflinge mit Monika Eilts-Janssen und Aileen Siegel an den Workshops teil. Schulklassen können sich gern für einen Vormittag in der Zeit zwischen dem 16. und 29. September unter Info@schlachtmuehle.de anmelden. Die Mühlenfreunde freuen sich auf viele „Mitmacher“.

Edzard de Buhr





ENDLICH

SOMMER!

in Jever und Cleverns-Sandel

Mit Abraham unterwegs Worte und Orte feiern und entdecken Immer 10.30 Uhr!

In den Sommerferien möchten wir an sechs unterschiedlichen Standorten zur Open Air-Kirche einladen. Die Geschichte von Abraham wird uns begleiten. Im zweiten Jahrtausend v. Chr. wird Abrahams Leben verortet.

Wer war der Mann, der noch ihm hohen Alter Vater wurde? Was hat er mit seiner Familie erlebt? Gott verheißt ihm: „Du wirst so viele Nachkommen haben, wie du Sterne am Himmel siehst.“ Sechs Prediger und Predigerinnen, unterschiedliche Musikgruppen und Orte führen uns in die Welt des Alten Testaments. Wir möchten Sie mitnehmen auf Abrahams Spuren und stellen uns gemeinsam Fragen zu den Themen Aufbruch, Zweifel und Vertrauen.

Beste sommerliche Grüße im Namen des Teams!

Diakon Fredo Eilts

Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr

Utlande 1 bei Wiefels, Hof Becker, Fredo Eilts

1. Mo. 12,1-7a: Abrahams Segnung und Auszug

Sonntag, 30. Juni, 10.30 Uhr

Vorplatz der Stadtkirche, Thomas Anders

1. Mo. 13,1-7: Abraham und Lot trennen sich

Sonntag, 7. Juli, 10.30 Uhr

Cleverns, Feuerwehr, Christina Kretschmer

1. Mo. 15,1-6: Abrahams Verheißung

Sonntag, 14. Juli, 10.30 Uhr

Sandelermöns, Gartenkaffee de Boer,

Thorsten Harland

1. Mo. 18,20-21+22b-33: Abraham bittet für Sodom

Sonntag, 21. Juli, 10.30 Uhr

Vorplatz der Stadtkirche, Jan Janßen

1. Mo. 18,1-15 (18,1+2+9-15): Abraham in Mamre oder

20,1-7(8-18): Abraham + Sara bei Abimelech

Sonntag, 28. Juli, 10.30 Uhr

Buchenhof Beenken, Addernhausener Str. 80,

Katja Nolting-Möhlenbrock und Fredo Eilts

1. Mo. 22,1-19: Abrahams Versuchung

Aus Kirche, Schule und Bildung: Gottes Segen soll Kinder ermutigen und stärken

Unsere Einschulungsgottesdienste 2024

Freitag, 9. August, 9 Uhr

Friedrich-Schlosser-Schule in der Stadtkirche
mit Pastor Harland

Freitag, 9. August, 16 Uhr

Harlinger Weg in der Kath. Kirche
mit Pastor Harland und Pastoralreferentin Lücke

Freitag, 9. August, 16.15 Uhr

Paul-Sillus-Schule in der Stadtkirche
mit Diakon Eilts und Pastor Walter

Samstag, 10. August, 10 Uhr

Grundschule Cleverns in der Kirche Cleverns
mit Diakon Eilts und Pastor Walter

Religionsunterricht – oder die Sache mit Reli

Schule braucht Bildung in Religion und religiöse Bildung braucht ein eigenes Schulfach. Religion gehört zur Allgemeinbildung und zur Persönlichkeitsbildung, sie ist ein eigenständiger Teil unseres Lebens und unserer Kultur. Der Religionsunterricht vermittelt Kenntnisse und befähigt zu einem eigenen Urteil in vielen wichtigen Bereichen. Er befähigt die Schülerinnen und Schüler die eigene Identität zu verstehen und auszubilden, Unterschiede zu den Lebensentwürfen

anderer Menschen zu erkennen und zu benennen und dadurch dialogfähig zu werden. Die niedersächsische Landesregierung sieht es als ihre Verpflichtung an, das grundgesetzlich verbriefte Recht auf konfessionellen christlichen, jüdischen, islamischen und alevitischen Religionsunterricht zu ermöglichen.

Die Erziehungsberechtigten entscheiden über die Teilnahme am Religionsunterricht und die Zugehörigkeit zu einer Religionsgemeinschaft oder am Fach Werte und Normen.

Ab dem 14. Lebensjahr und der damit verbundenen Religionsmündigkeit können die Schülerinnen und Schüler selbst darüber entscheiden, analog zu unserer Konfirmandenzeit.

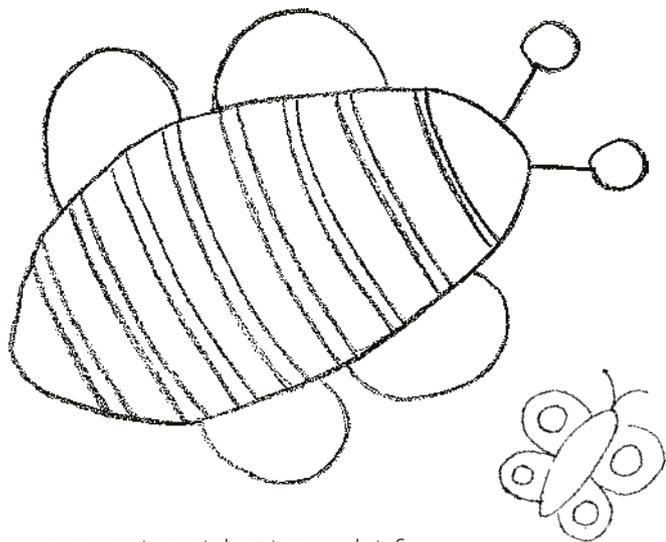
Religionsgemeinschaften und staatliche Stellen entwickeln gemeinsam Lehrpläne, die den Ansprüchen beider Seiten gerecht werden. Die religiösen Grundsätze des Unterrichts werden durch die Religionsgemeinschaften festgelegt. Der Religionsunterricht unterliegt - wie jeder andere Unterricht auch - der staatlichen Schulaufsicht. Der Staat achtet vor allem auf die Qualifikation der Lehrkräfte, sowie die Einhaltung pädagogischer und wissenschaftlicher Standards (aus: Infoportal Schulamt Niedersachsen).
Diakon Fredo Eilts



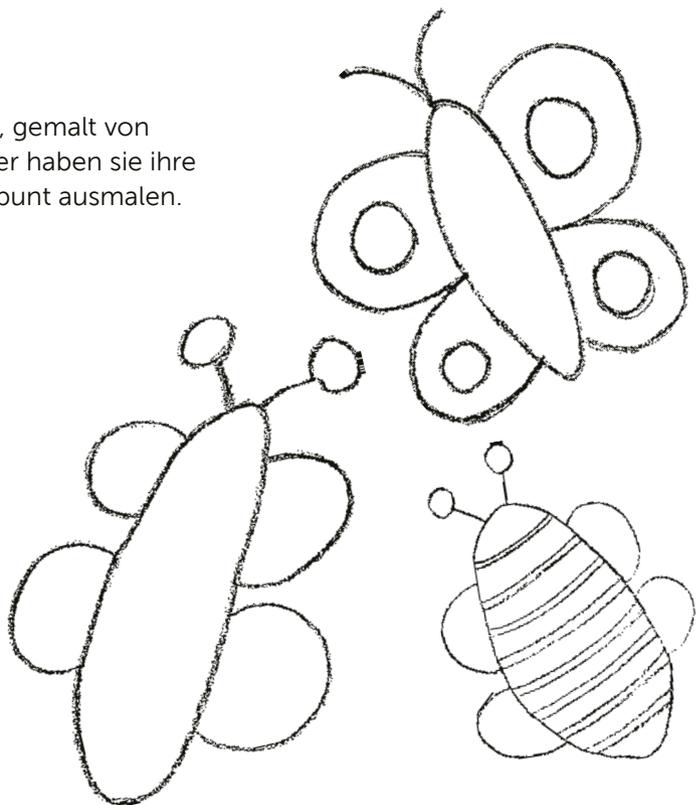
Lösung auf Seite 11

Kinderseite

Das sind die Schmetterlinge von unserem Gemeindefest, gemalt von den Kindern der **Kindertagesstätte Klein Grashaus**. Leider haben sie ihre bunten Farben verloren und du kannst sie gerne wieder bunt ausmalen.



Lösung von Seite 10
Iglu, Spinnweben, Lampe, Stiefel, Schneemann



Kirche für kleine Leute

Gottesdienste und Andachten haben einen hohen Stellenwert in unseren Kindergärten.

Die Kinder freuen sich auf ihre Andacht, alles ist liebevoll vom KITA Team vorbereitet. Feste Formen und Rituale geben Geborgenheit. „Kinder am vertrauten Altar, Kirche unter kleinen Leuten mit neugierigen Augen“, so erlebe ich Kindergartenkirche. Solche Momente sind wichtig. Kirche ist hier kein Beiwerk, keine langweilige Nische, sie wird einfach gelebt und schöpft aus der Quelle der Nächstenliebe.

Wir bieten einmal im Monat in jedem unserer Kindergärten einen Gottesdienst an. Kommen wir mal nicht, dann fehlt auch gleich etwas.

Diakon Fredo Eilts



Foto: Kita Ammerländer Weg

Schulseelsorge: Wechsel am Mariengymnasium

Was macht eine Seelsorgerin aus? Wohl in erster Linie die Sorge um die Seele. – Dass es dafür einen großen Bedarf gibt und gab, konnte ich schon vor meiner Weiterqualifizierung zur Schulseelsorgerin am Mariengymnasium erkennen. Denn immer wieder wurde ich als Religionslehrerin sowohl aus der Schülerschaft als auch aus dem Kollegium wegen vielfältiger Sorgen und Nöte angesprochen.

So war die Entscheidung, mich für die umfangliche Weiterbildung am Religionspädagogischen Institut Loccum anzumelden, eine logische Konsequenz. Ich habe es nie bereut, an den sechs mehrtägigen Seminaren und anschließenden Gesprächen mit einer Supervisorin teilzunehmen. Denn die Ausbildung war überaus vielfältig: Da gab es zum Beispiel die Anleitung für strukturierte Tür-und-Angel-Gespräche (Sie wissen schon, die, die in der Pause beginnen mit „Frau X, ich habe da mal eine Frage“ und die unbedingt in der Pause zu einem zufriedenstellenden Abschluss gebracht werden müssen).

Der Bereich des Coachings hat mir besonders viel Freude bereitet. Für den Umgang mit Tod und Trauer habe ich unglaublich viel Hilfreiches gelernt. Aber die wichtigste Erkenntnis aus allen Themenbereichen war doch, dass wir lösungsorientiert arbeiten müssen, dass es nie die eine Lösung für alle gibt, dass jede und jeder die Kompetenz in sich trägt, für sein Leben die eigene Lösung zu finden, dass meine Aufgabe nur darin besteht, diese Lösung durch gezielte Gesprächsstrategien herauszulocken. Und das immer in dem Bewusstsein, dass wir Menschen nicht perfekt sind, dass wir Fehler machen, dass wir Zusporn und Annahme benötigen, um diese Lösungen anzugehen.

Mit diesem Gefühl konnte ich gut in die Beratungsgespräche gehen, aber auch meine Arbeit im „Arbeitskreis Kirche und Schule“ fortsetzen und intensivieren. Aus der Grunderkenntnis, dass der Mensch von Gott angenommen ist und dass dies für Martin Luther so wichtig war, dass es zur Reformation kam, entwickelte sich im Arbeitskreis die Idee, ein großes schulübergreifendes Projekt auf dem Kirchplatz anlässlich des Reformationsjubiläums durchzuführen. Als Fredo Eilts und ich die Planung für dieses Projekt, das Luthers Zeit lebendig machen sollte, übernahmen, hatten wir keine Ahnung, was wir dort initiiert hatten: Im Sommer 2017 trafen sich an drei Tagen Gruppen aller Schulformen aus der Stadt und dem Wangerland zu Werkstätten im Bereich Handwerk, zu Literaturlesungen, musikalischen Übungen und viel Spaß und leckerem Essen. Alles wuselte durcheinander, freundliche Rentner waren zuhauf eingesprungen, um jungen Menschen altes Handwerk nahezubringen, da wurden die Essen geheizt, die Hämmer geschwungen.

Im Februar 2020 wurde ich offiziell im Rahmen eines Schulgottesdienstes in der Stadtkirche in mein Amt eingeführt und erhielt mit der Beauftragung auch die Verpflichtung, mich an das Seelsorgegeheimnis zu halten. Merle Kraft ist meine Nachfolgerin am MG. So kann ich nun ganz beruhigt in den Ruhestand gehen, denn ich weiß, dass meine Arbeit fortgeführt wird. Und so freue ich mich auf den Gottesdienst am 14. Juni, in dem ich dann von meiner Aufgabe als Schulseelsorgerin entbunden werde. Vielleicht sehen wir uns ja dort.

Bis dahin grüßt Sie Kay Britta Stahl

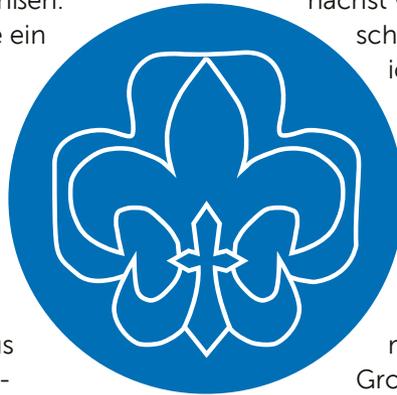


Foto: Privat

Neues aus Wiefels – Umzug der Pfadis

Am 20. Dezember 2010 wurde die Franziskusscheune in Wiefels feierlich eingeweiht.

Pastor Landig war damals eine große Stütze und der eigentliche Ideengeber neben Arthur Janßen. Die Franziskusscheune war fast 15 Jahre ein fester Ort für viele Kinder und Jugendliche. Auch die christlichen Pfadfinder sind eine feste Größe seit 25 Jahren in unserer Region, auch wenn unser Stamm erheblich kleiner geworden ist. Kaum eine andere Gruppe hat so stark die kirchlichen Veränderungen durchlebt wie die Pfadfinder. Die Pfadfinder wechseln zum August ins Gemeindehaus Am Kirchplatz. Für Aktivitäten und Lagerbauarbeiten wird noch ein Platz gesucht, der weitgehend keine Arbeit machen darf. In Wiefels war ich nach dem Tod von Egon Janßen Gärtner, Hausmeister und Reinigungskraft. Nun geben wir diesen



Standort auf. Für das umfassende Material ist bereits eine gute Lösung gefunden worden. Ein kleines Abschiedsfest im Herbst ist mit dem Dorf geplant. Zunächst werden sich die Pfadfinder sortieren und schauen, wie die Zukunft aussehen kann. Da ich selber nach 25 Jahren dafür nur noch wenig Zeit habe werde, was mir sehr schwerfällt, werden Monika Eilts-Janßen und Aileen Siegel den Stamm zukünftig leiten. Ich selbst werde noch helfen, die Finanzen und das Material zu verwalten, aber keine Gruppe mehr leiten können. Die Pfadfinder haben so manche Materialschlacht für kirchliche Großveranstaltungen erfolgreich gemeistert, wir hoffen, dass sie uns auch in unserem Entwicklungsraum bei vielen Veranstaltungen unterstützen können.

Diakon Fredo Eilts (Pfadfinder vom Dienst)

Vom Jonasangang in die Kirche Wiefels Möllis alter Tisch dient heiligen Zwecken – da steht er nun und kann nicht anders!

Pastor Möllenberg hat so einiges der Kirche hinterlassen, unter anderem einen gewaltigen Tisch. „Was machen wir mit diesem Tisch?“, fragten Birgit Graalfs und Fredo Eilts. Der stand festlich und protzig im Jonasangang, für die Halde viel zu schade, aber extrem sperrig. Der Jonasangang ist jetzt Jugendraum und wird völlig neu umgestaltet, da die Pfadfinder nun alle an den Kirchplatz kommen. Der Beirat in Wiefels hatte dann die Idee: „Der Tisch geht in die Kirche Wiefels, als Anrichtetisch, Gebetstisch, als Tisch für die Krippe oder für eine Ausstellung“. So ruckelt sich alles ganz langsam zurecht.



DIE EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE

JEVER

LÄDT HERZLICH EIN
ZUM

Gemeindefest

→ auf dem Kirchplatz ←

Sonntag, 9. Juni 2024
– 11.00 bis 15.00 Uhr –

- um 11.00 Uhr **Familiengottesdienst** in der Stadtkirche
mit Pastor Harland und den Kindern
aus den Kindergärten –
Thema „**Die drei Schmetterlinge**“
- ab 12.00 Uhr Musik – Weltladen – Spiel- und Bastelangebote –
Bücherverkauf – Erbsensuppe/Vegetarische Suppe –
Kaffee/Tee und Kuchen – Kreativangebote der Kindergärten,
Vorlesen und vieles mehr
- um 13.00 Uhr „Offenes Singen“ mit dem Posaunenchor und dem
ökumenischen Singkreis

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Tauftfest am 18. August am Strand in Hooksiel

Sehr gut wurden die beiden Tauffeste an der Badestelle Schortens und am Strand von Hooksiel 2023 angenommen. Die Kirchengemeinden Jever, Cleverns-Sandel und Wangerland konnten als Veranstalter feststellen, wie hoch immer noch der Stellenwert der christlichen Taufe ist, so gibt es auch dieses Jahr ein echtes Sommerevent. Die Koordination dieser Veranstaltung haben Jürgen Walter und Fredo Eilts übernommen. Das gesamte pfarramtliche Bodenpersonal ist taufbereit! Zahlreiche Anfragen und Anmeldungen gibt es schon. Taufanmeldungen und Informationen gibt es in allen Kirchenbüros und in den Pfarrteams. Ein gemeinsames Taufgespräch und eine Einführung in den Ablauf gibt es am Samstag, dem 3. August von 10 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Hooksiel.

Text und Fotos: Diakon Fredo Eilts



Gottesdienste in Jever – Wiefels – Cleverns – Sandel

	Jever	Wiefels
Juni 2024		
Sonntag, 2. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr gemeinsamer Gottesdienst im EWR Raum	
Montag, 3. Juni	19 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zum Grundges	
Sonntag, 9. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst und Gemeindefest, Pastor Harland	
Sonntag, 16. Juni 3. Sonntag nach Trinitatis	17 Uhr sonntags um 5 mit Verabschiedung und Einführung GKR, Pastor Harland und Diakon Eilts	
Sonntag, 23. Juni 4. Sonntag nach Trinitatis	Sommerkirche 10.30 Uhr Fa	
Sonntag, 30. Juni 5. Sonntag nach Trinitatis	Sommerkirche 10.30 Uhr auf d	
Juli 2024		
Sonntag, 7. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis	Sommerkirche 10.30 Uhr vor der Fre	
Sonntag, 14. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis	Sommerkirche 10.30	
Sonntag, 21. Juli 8. Sonntag nach Trinitatis	Sommerkirche 10.30 Uhr auf dem	
Sonntag, 28. Juli 9. Sonntag nach Trinitatis	Sommerkirche 10.30 Uhr Familie Beenken, Ado	

Juni bis August 2024

Cleverns	Sandel
in Tettens, Diakon Eilts und Pastor Grünefeld	
etzjubiläum mit Kreispfarrer Scheuer	
	10 Uhr Gottesdienst im Gartencafe de Boer, Diakon Eilts und Pastor Wille
10 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung und Einführung GKR, Diakon Eilts und Pastor Harland (mit Posaunenchor CS)	
amilie Becker, Utlande 1, Wiefels, Diakon Eilts	
em Kirchplatz vor der Stadtkirche, Pastor Anders	
	
eiwilligen Feuerwehr Cleverns, Prädikantin Kretschmer	
Uhr Gartencafe de Boer, Pastor Harland	
n Kirchplatz vor der Stadtkirche, Pastor Jan Janssen	
ernhausener Str. 80 (Buchenhof), Pastorin Nolting-Möhlenbrock	



Gottesdienste in Jever – Wiefels – Cleverns – Sandel

	Jever	Wiefels
August 2024		
Samstag, 3. August	18 Uhr Abendmahlsfeier, Prädikantin Kretschmer	
Sonntag, 4. August 10. Sonntag nach Trinitatis		
Freitag, 9. August	9 Uhr Einschulung Friedrich Schlosser Schule, Stadtkirche, Pastor Harland 16 Uhr Einschulung GS Harlinger Weg, kath. Kirche Pastoralreferentin Lücke und Pastor Harland 16.15 Uhr Einschulung Paul Sillus GS, Stadtkirche Diakon Eilts, Pastor Walter	
Samstag, 10. August		
Sonntag, 11. August 11. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr ökum. Gottesdienst Open Air, Pa	
Sonntag, 18. August 12. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Tauffest am Strand von Hooksiel	10 Uhr MusikGottesdienst, Prädikantin Kretschmer
Sonntag, 25. August 13. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastor Anders	
Samstag, 31. August	16 Uhr bis 23 Uhr Ökumenische Liturgische Nacht	

Juni bis August 2024

	Cleversns	Sandel
	10 Uhr Einführungsgottesdienst Diakon Eilts durch Kreisfarrer Scheuer	
	10 Uhr Einschulung GS Cleversns, Diakon Eilts, Pastor Walter	
storalreferentin Lücke und Pastorin Nolting-Möhlenbrock		
	10 Uhr Gottesdienst zum Dorffest 100 Jahre Boßelverein, Diakon Eilts	

Tagesaktuell:
[www.kirche-jever.de!](http://www.kirche-jever.de)

Musik in der Stadtkirche – Juni bis August 2024

Samstag, 1. Juni 2024, 19 Uhr
Sommerkonzert des Mariengymnasiums
Eintritt: frei

Samstag, 15. Juni 2024, 18 - 22.30 Uhr
„Jever klingt“ Wandelkonzert
an 7 Konzertorten in der Innenstadt
Das komplette Programm siehe Seite 5

Sonntag, 16. Juni 2024, 17 Uhr
sonntags um 5 / MusikGottesdienst
Verabschiedung und Einführung
des Gemeindegemeinderates
Musik: Stadtkantorei Jever
Leitung: Klaus Wedel

Sonntag, 18. August 2024, 10 Uhr
Musikgottesdienst in Wiefels
Klassische und romantische Kammermusik
Angela Dohmen – Querflöte
Silke Link – Violine
Klaus Wedel – Klavier
Prädikantin Kretschmer



Sonntag, 18. August 2024, 19 Uhr
„Der junge Händel in Italien“ –
Konzert des Bremer Musikfestes
Abschlusskonzert mit den Teilnehmer*innen

singen
bewegt

Grafik: www.kirchenmusik-wuerttemberg.de

des Musikfest-Ateliers „Katharinas Hofmusik VI“
Leitung: Alfredo Bernardini, Alessandro Quarta
Eintritt: 25,- €, erm. 20,- €
Karten und Informationen über:
www.musikfest-bremen.de

Samstag, 31. August 2024, 16 - 23 Uhr
Liturgische Nacht – Worship Night
Musik und Andacht mit Musikgruppen der Region
Programmflyer erscheint in Kürze!

Im Sommer

Im Sommer
lassen wir uns treiben
auf Wolkensegel
durch ein weites Blau.

Mit Sternen
nachts noch Träume schreiben
bis uns erweckt
der frische Morgentau.

Spürst Du sie schon
die milde Wärme,
wenn Du die Augen schließt,
den Sonnenschein?

So nahe
sind wir doch der Ferne
und atmen tief
den Sommer in uns ein.

Wolfgang Steinborn

NEUES aus Cleverns-Sandel

Termine und Pläne ...

Der **Plattdeutsch-Kreis** trifft sich an jedem 1. Donnerstag des Monats. Nach der Sommerpause starten wir wieder im Oktober. Infos: Renate Reck, Tel. 04461 4281 oder Karin Eilers, Tel. 04461 917450



Foto: F. Eilts

Für Kinder und Familien:

Krabbelgruppe

für Kinder im Alter von 6 Monate bis 3 Jahre mit einem Elternteil

freitags, 9.30 – 10.30 Uhr,

am 28.06. / 05.07. / Sommerferien / 16.08. / 30.08.

Anmeldung notwendig.

Wenn ihr auch einmal dabei sein möchtet, meldet euch gerne telefonisch unter: 0162 4278948 bei Johanna Borchardt
Instagram: krabbelgruppecleverns

Mini-Kirche

Alle **zwei Monate findet freitags** die Mini-Kirche in Cleverns mit Mareike, Janna, Bettina und Johanna statt. Wir beginnen um **15.15 Uhr** in der Kirche und erzählen euch eine Geschichte mit Liedern, Gebet, Spiel und Segen. Anschließend gibt es Tee/Kaffee/Saft und

Kekse und ein Angebot mit Malen oder Basteln, Spielen und Klönschnack im Gemeindehaus. Die Mini-Kirchen-Termine erfahren Sie über die Presse, die Schaukästen und über die bekannten Whats-App-Gruppen.

Evangelische Frauenhilfe

Meist am dritten Donnerstag im Monat trifft sich nach wie vor ein Kreis von Seniorinnen im Gemeindehaus in Cleverns. Der Nachmittag dient der Begegnung unserer weit verstreut lebenden Gemeindeglieder. Er hat einen geselligen Teil bei Kaffee und Kuchen, bietet geistliche Stärkung durch eine Andacht zu Beginn und anregende Themen.

Die nächsten Termine der Frauenhilfe Cleverns-Sandel in der Regel jeden **dritten Donnerstag im Monat,**

jeweils von 15 bis 17 Uhr:

20.6. Spielenachmittag

18.7. Bingo

15.8. Diavortrag Benno Raber: "Landesgartenschau"

Kleidersammlung in Cleverns

Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Cleverns-Sandel sammelt vom **27. Mai bis 1. Juni** Altkleider für Bethel für die Bodelschwingschen Stiftungen. Die Abgabestellen sind: **in Cleverns:** Garage am Pfarrhaus, Dorfstr. 40 und **in Sandelermöns:** Boßlerheim, Sandeler Str. 89 a

jeweils nur von 8 bis 17 Uhr.

Abgabe erst ab dem 27. Mai möglich!

Die Bethelsammlung in Jever findet in der Zeit vom **16. bis 20. September** statt.

Bethel 

Einführung von Diakon Eilts am 4. August um 10 Uhr auf die Pfarrstelle Jever III (Land)

Im Oktober 2023 bin ich durch das ausgesprochene Vertrauen der Gemeindegemeinderäte Jever und Cleverns-Sandel und durch die Koordinierung von Kreispfarrer Scheuer auf die Pfarrstelle III Jever, Cleverns-Sandel und Wiefels berufen worden. Im Februar haben wir gemeinsam meinen Dienstauftrag erarbeitet und zeitnah vom Oberkirchenrat die Bestätigung

erhalten. In Jever gab es vor mir bereits drei Diakone, die in das Pfarramt gewechselt sind. Nun werde ich am 4. August in der Kirche Cleverns durch Kreispfarrer Scheuer offiziell eingeführt. Dazu sind Sie alle ganz herzlich eingeladen. Nach dem Gottesdienst gibt es einen Empfang, Familien und Kinder sind ganz besonders willkommen.

Diakon Fredo Eilts

Was soll nun mit dem Pfarrhaus werden?



Foto: F. Eilts

Das Pfarrhaus in Cleverns steht jetzt leer. Nur hat Frau Weihrauch ihr Kirchenbüro dort. Zurzeit werden Gespräche zwischen Oberkirchenrat, Gemeindegemeinderat, der Stadt Jever und der Dorfgemeinschaft geführt, ob das Pfarrhaus in einer gemeinsamen Kooperation unterhalten werden kann.

Dazu braucht es Geduld, ein gutes Nutzungskonzept und eine finanzielle Sicherung. Die Dorfgemeinschaft nutzt seit einem Jahr das Gemeindehaus mit. Auch hier erproben wir gemeinsam, wie was gut miteinander gelingen kann. Das Areal Gemeindehaus, Garten

und Pfarrhaus bilden eine ansprechende und betonte Einheit.

Der Gemeindegemeinderat hat drei Möglichkeiten.

1. Kooperation mit der Stadt Jever und der Dorfgemeinschaft.
2. Vermietung. Wir haben bereits etliche Anfragen.
3. Verkauf.

Welche Lösung ist nun sinnvoll? Große Verantwortung, keine Schnellschüsse und das Ausloten der besten Möglichkeit erfordern vor allem Zeit. Bevor nicht alle Möglichkeiten ausgeschöpft sind, wird der Verkauf noch nicht konkret erörtert. Aber eine Lösung sollte bis zur zweiten Jahreshälfte gefunden werden.

Diakon Fredo Eilts

Passionswerkstatt der Konfirmanden auch einmal in Cleverns

Dieses Jahr fand eine Konfirmandenaktion im leeren Pfarrhaus in Cleverns statt. In den sechs Räumen teilten sich 33 Konfis auf. Die Passionsgeschichte war das Thema. Hier im Bild Sophie Niemand, die zusammen



mit Tina Heyne den Workshop über die „Leugnung des Petrus“ behandelte. Natürlich durfte der Hahn nicht fehlen. Das leere Pfarrhaus bietet gerade für intensive Gruppenarbeit die besten Voraussetzungen. Etwas

Positives sollte man jeder Situation abgewinnen. Zumindest hatten alle bei diesem ernsten Thema auch ihre Freude.

Diakon *Fredo Eilts*

Plattdütsch in uns Kark

Eine Studie belegt, dass die plattdeutsche Sprache um das Jahr 2050 als Alltagssprache vollständig ausgestorben sein wird. Da werden Sie auf der Bank in Ostfriesland kaum noch jemanden finden, der noch plattdeutsch spricht. Plattdeutsch ist bei uns, im Gegensatz zum Harlingerland und in vielen Gebieten Ostfrieslands, keine Alltagssprache mehr. Im kirchlichen Kontext

hat das Plattdeutsche noch echte Oasen. Regelmäßig treffen sich unter der Leitung von Renate Reck Männer und Frauen zum plattdeutschen Kreis im Gemeindehaus Cleverns. Plattdeutsch ist eine sehr bodenständige Sprache. Solange sie noch gesprochen wird, ist es auch nicht vorbei damit. Oder: „So lang de Örgel noch speelt, is de Kark noch nich ut.“ Diakon *Fredo Eilts*

Nachruf Georg Janßen



Foto: *Privat*

Am 27. Februar 2024 ist Georg Janßen im Alter von 94 Jahren in Schortens verstorben. Georg Janßen war mehr als 52 Jahre für die Ev.-luth. Kirchengemeinde Cleverns-Sandel auf unserem Friedhof beschäftigt. Er übernahm im Nebenberuf die Funktion rund um das Bestattungswesen für den Friedhof

Cleverns. Die Organisation des Beerdigungsablaufes, sowie der Grabaushub lagen in seiner Hand. Vielen trauernden Familien stand er zur Seite, sie wurden durch ihn begleitet. Seine Hilfsbereitschaft und sein freundliches Wesen bleiben uns in Erinnerung. Wir danken von Herzen für seinen Dienst und vertrauen ihn Gottes Liebe an. Unser Mitgefühl gilt seinen trauernden Angehörigen.

*Ev.-luth. Kirchengemeinde Cleverns-Sandel
Gemeindekirchenrat*

Nachruf Hugo Scharf

Am 3. April 2024 ist unser ehemaliger Kirchenältester Hugo Scharf im Alter von 84 Jahren in Rastede verstorben. Hugo Scharf war seit 1983 im Gemeindekirchenrat Cleverns-Sandel und in vielen Bereichen der Kirchengemeinde aktiv, unter anderem als Lektor im Gottesdienst und als Sänger im Kirchenchor. Hugo Scharf zeichnete sich in der Kirchengemeinde durch kompetentes, integratives und umsichtiges Handeln und sehr engagiertes Einsetzen für ein christliches Miteinander und die Seelsorge aus. Die Kirchengemeinde hat immer gerne Hugo Scharf nach seiner Meinung

und seinen Ideen gefragt und vermisste ihn sehr nach seinem Wegzug nach Kreta. Wir wünschen ihm, dass er nun schauen darf, was er geglaubt hat und schließen ihn in unsere Gebete ein. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren und wünschen seiner Ehefrau Inge und seiner Familie unser herzliches Beileid.



Foto: *Privat*

Nachlese GKR Wahl Cleverns-Sandel

Die Kirchengemeinde Cleverns kann das viertbeste Ergebnis in der Wahlbeteiligung der Ev. Luth. Kirche in Oldenburg aufweisen.

Dafür hat sich der GKR Cleverns-Sandel ordentlich ins Zeug gelegt. Ein besonderes Dankeschön geht an Frau Ortman, Frau Weihrauch, Frau Heyne und Herrn Störmer, die für den reibungslosen Ablauf der Wahl gesorgt haben. Folgende Personen wurden in den Kirchenrat gewählt: Anja Melchers, Hans Hinrichs, Jan Bernd Juilfs, Mario Hans und Dirk Jakob.

Herr Ortman und Herr Störmer scheiden im Juni aus, an dieser Stelle schon mal unseren Dank für die vertrauensvolle und zuverlässige Zusammenarbeit. Nachberufen wurden einstimmig Sophie Niemand und Martin Krebs. Nachfolgend stellen die beiden sich Ihnen vor. Mit dem Pfarrstelleninhaber ist der Kirchenrat mit neun stimmberechtigten Kirchenältesten bestens für die Zukunft aufgestellt.

Diakon Fredo Eilts



Moin, mein Name ist Sophie Niemand. Ich bin 19 Jahre alt und komme aus Sandelermöns. Momentan mache ich mein Abitur und fange danach eine Ausbildung als Kauffrau für Großhandelsmanagement an. Ich begleite seit längerem die Konfirmanden unserer Gemeinde als Teamerin, weswegen mein Anliegen im Gemeindegemeinderat vor allem bei den jungen Menschen und deren Interessen liegt.

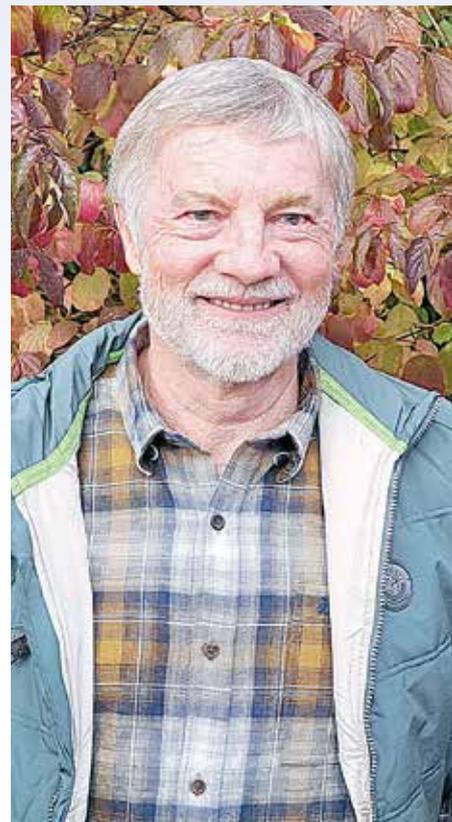
Sophie Niemand

Als Mitglied im Gemeindegemeinderat möchte ich, Martin Krebs, 68 Jahre alt, gerne einen aktiven Beitrag zum Erhalt unserer Kirchengemeinde im Dorf und der Bewahrung christlicher Werte in einer Gesellschaft leisten, in der im täglichen Zusammenleben immer rücksichtsloser miteinander umgegangen wird. Die Beachtung der Menschenwürde und die Nächstenliebe im besten christlichen Verständnis dürfen gerade jetzt in der aktuellen polarisierenden gesellschaftlichen Entwicklung nicht untergehen.

Gerne bringe ich dabei, selbst in einer Pfarrfamilie groß geworden, nach der Zur-Ruhe-Setzung im Jahr 2019, meine 45-jährige Berufserfahrung als Offizier in der Deutschen Marine in den neuen Gemeindegemeinderat ein. Dort bin ich mehr als zehn Jahre zur See gefahren und später dann in diversen Verwendungen schwerpunktmäßig im Bereich Personalmanagement eingesetzt worden. In der gesamten Zeit war ich sowohl beruflich immer der Militärseelsorge

verbunden und konnte diese verantwortlich mitgestalten, als auch privat in unserer Kirchengemeinde, aktives Mitglied im Kirchenchor und seit der Pensionierung zusätzlich auch im Posaunenchor. Mit der Familie wohnen wir seit 1995 in Cleverns, nachdem wir vorher, von Hamburg kommend, zwei Jahre in Rahrdom die hiesige Region und ihre Menschen schätzen lernen konnten. Unsere beiden Kinder wohnen inzwischen in Hamburg und Osnabrück.

Martin Krebs



Bitte vormerken: Seniorenfahrt nach Ostfriesland

Am **17. September ab 9 Uhr** unternehmen wir ab Cleverns/Kirche eine Seniorenfahrt nach Ihlow, Dornum und Dornumersiel. Eine heimatkundliche Fahrt durch

Ostfriesland erwartet uns. Anmeldung und Programm ab 1. Juli bei Diakon Fredo Eilts oder im Kirchenbüro Cleverns unter Telefon: 2610.

Geburtstage in Cleverns-Sandel

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern in der Kirchengemeinde Cleverns-Sandel herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen Gottes Segen für das neue Lebensjahr! Ganz besonders gratulieren wir Ihnen zu Ihrem 75. oder einem noch höheren Geburtstag.

Die Namen finden Sie in
der gedruckten Ausgabe.



Feste Termine in Jever und Cleverns-Sandel

in Jever im Gemeindehaus, Am Kirchplatz 13

Kirchenmusik

Stadtkantorei Jever

Montag 20–21.45 Uhr

Kinderchor projektweise

Infos bei Kantor Klaus Wedel

Posaunenchor Jever

Dienstag 19.30–21 Uhr

Ökumenischer Singkreis

Freitag 14–15 Uhr

Gospel-Projekt-Chor Jever

an 4 bis 5 Wochenenden pro Jahr

Jugend-Mitarbeitertreff

nach Absprache mit

Diakon Fredo Eilts

Frauentreff

jeden 1. Dienstag im Monat

um 19.30 Uhr

Seniorenkreis Jever

Mittwoch 15.30–17.30 Uhr

Seniorenkreis Wiefels

jeden 2. Mittwoch, 14.30–16.30 Uhr

Dorfstraße 10, Wiefels

Info bei Edit Janßen, Tel. 8988326

„Flotte Nadel“ – Handarbeitsclub

Montag 14–16 Uhr

Jonasgang, Am Kirchplatz

Weltladen

Dienstag 10–12.30 Uhr

Mi. und Do. 15–17.30 Uhr

Freitag 8–12.30 Uhr

im Glockenturm, Am Kirchplatz

Tel. 9338-22

Infos über Treffen des Eine-Welt-

Kreises erhalten Sie im Weltladen.



Foto: B. Heyne

in Cleverns im Gemeindehaus, Dorfstraße 42

Kirchenmusik

Blockflötenensemble

Montag 18–19 Uhr

Posaunenchor

Donnerstag 19.30–21 Uhr

Unterricht nach Absprache

Evangelische Frauenhilfe

jeden dritten Donnerstag

15–16.30 Uhr, Termine siehe Seite 21

Männerkreis

Info bei Torsten Borchardt,

Tel. 3913

Plattdeutsch-Kreis

Donnerstag 15–17 Uhr

Termine siehe Seite 21

Klöppelkreis

Dienstag 14.30–17 Uhr

Anmeldung und Info über

das Kirchenbüro,

Tel. 2610

Krabbelgruppe

Freitag 9.30–10.30 Uhr

Termine siehe Seite 21



Mini-Kirche

alle zwei Monate,

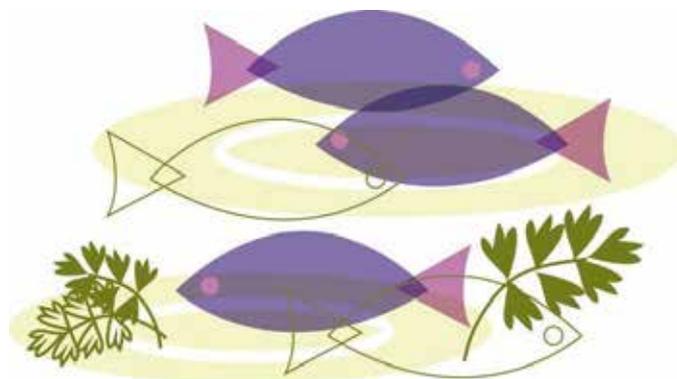
Freitag 15.15–16.15 Uhr

Foto: B. Heyne

Familiennachrichten

Getauft wurde:

Käthe Rosa Prestia, Stadtkirche	24.03.2024
Mia Elisa Weide, Stadtkirche	31.03.2024
Ida Rose Weide, Stadtkirche	31.03.2024
Luc Hakvoort, St.-Annen-Kapelle	31.03.2024
Oke Jelte Folkertsma, Kirche Sandel	01.04.2024
Gabriel Anton Ways, Kirche Cleverns	14.04.2024
Nikolas Doerks, Kirche Cleverns	21.04.2024
Nora Sofia Marie Georgiales, Kirche Cleverns	21.04.2024



Wir haben Abschied genommen in:

in Jever und Wiefels

Prof. Dr. Heinz Sahrer	06.12.	85 Jahre
Horst Rudolf Hans Heintl	05.01.	86 Jahre
Grete Hanna Habadank, geb. Meyer	15.01.	96 Jahre
Günter Gerhard Rieken	29.01.	78 Jahre
Susanne Bocksberger, geb. Krüger	30.01.	64 Jahre
Alice Johanna Behrens, geb. Vögel	12.02.	89 Jahre
Lothar Wilhelm Giesenberg	20.02.	84 Jahre
Ingrid Marie Wilhelmine Iggena, geb. Poltrock	22.02.	80 Jahre
Ilse Wilhelmine Dippmann, geb. Oltmanns	29.02.	75 Jahre
Friedrich Heinz Herbert Harms	29.02.	76 Jahre

Klaus Adolf Stehr	05.03.	87 Jahre
Jürgen Heinrich Eden	06.03.	86 Jahre
Günter Klaus Fritz Beck	09.03.	78 Jahre
Helga Christa Marie Egenhoff, geb. Rickels	26.03.	84 Jahre
Inge Warkling, geb. Sähring	26.03.	86 Jahre
Lucie Ulrike Minssen, geb. Itzen	02.04.	90 Jahre

in Cleverns-Sandel

Meinert Tjark Otten	18.02.	86 Jahre
Monika Ruth Amanda Musielak	23.02.	70 Jahre
Martha Foline Elise Paetsch, geb. Onnen	27.02.	95 Jahre
Georg Anton Janßen	27.02.	94 Jahre
Bernhart Helmut Egts	27.03.	88 Jahre

Aufgrund des Datenschutzes können nur Namen abgedruckt werden,
für die die schriftliche Zustimmung zur Veröffentlichung bei Redaktionsschluss vorlag.



WERBEN UND HELFEN!



**GRAALMANN
BESTATTUNGEN**

Jever
04461 / 918291



**M.HANS
MEISTERDIENSTE**
HEIZUNG · SANITÄR · ALTERNATIVE ENERGIEEN

M. HANS · SANDELER STRASSE 1 · 26441 JEVER
Telefon: 0 44 61 / 74 33 39 · Fax 0 44 61 / 74 33 37
Mobil: 01 72 / 9 78 62 16



Manfred Harms
Bauunternehmen GmbH

☎ 04461 - 965 70 70 ✉ kontakt@manfred-harms.de
☎ 0162 - 644 62 59 🌐 www.manfred-harms.de
📍 Am Bullhamm 27, 26441 Jever

**WIR DANKEN ALLEN
INSERENTEN HERZLICH,
DASS SIE DURCH IHRE
ANZEIGE HELFEN,
DEN GEMEINDEBRIEF
MITZUFINANZIEREN.**



**Heiber GmbH
Druck & Verlag**

Feldhauser Straße 61 · 26419 Schortens/Heidmühle
Telefon 0 44 61 / 92 900 · info@heiber.de · www.heiber.de

Bei Rückfragen zu Werbungen bitte Frau Bettina Heyne (tina.heyne@gmx.de) kontaktieren.

Impressum

Ausgabe: Juni bis August 2024

Erscheinungsweise: viermal im Jahr

Nächste Ausgabe: September 2024

Auflage: 8.200 Exemplare

Herausgeber:

Gemeindekirchenrat der Ev.-luth. Kirchengemeinde Jever

Am Kirchplatz 13, 26441 Jever, 04461 93380, www.kirche-jever.de

Gemeindekirchenrat der Ev.-luth. Kirchengemeinde

Clevers-Sandel, Dorfstr. 40, 26441 Jever, 04461 2610

Redaktionsleitung: Karin Sabrautzky

Redaktion: Edzard de Buhr, Pastor Thorsten Harland,

Bettina Heyne und Diakon Fredo Eilts.

Layout und Druck: Heiber GmbH Druck & Verlag, Schortens

Bilder Titel- und Rückseite:

Titelseite: Fredo Eilts

Rückseite: Rüdiger Möllenberg

Bankverbindung der Kirchengemeinden Jever und Clevers-Sandel

Landessparkasse zu Oldenburg,

IBAN: DE17 2805 0100 0050 4354 78

Bitte bei der Überweisung den Namen der Kirchengemeinde angeben!

Frauen und Männer sollen sich von diesem Gemeindebrief gleichermaßen angesprochen fühlen. Nur zur besseren Lesbarkeit beschränken wir geschlechterspezifische Formulierungen häufig auf die maskuline Form.

Gedruckt auf 100% Altpapier, Blauer Engel

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu kürzen.

elektro BURMANN

Elektroinstallation
Elektrogeräte
Lichttechnik
Rundfunk- und
Fernsehtechnik
Kundendienst
Datennetzwerktechnik

24-Stunden-Notdienst
Jever - Cleverns · Tel. 04461 - 2617

Plansecur – zum Thema Geld und Beratung



Systematische Finanzplanung
macht aus Sorge Vorsorge und
aus Unsicherheit Absicherung.

Wenn auch Sie Sicherheit in allen privaten und
beruflichen Geldfragen suchen, dann rufen Sie
mich doch einfach an, damit wir einen persönlichen
Informationstermin vereinbaren können. Zeit für
ein gutes Gespräch findet sich immer.

Frank Rosenboom
Gesellschafter - Dipl.- u. Bankkfm.
Anton-Günther-Straße 62 · 26441 Jever
Fon 0 44 61/90 92 48
Mobil 01 78/7 89 03 22
f.rosenboom@plansecur.de
www.f-rosenboom.plansecur.de



PLANSECUR
Die Finanzplaner.

Jeder Tag ein Vermögen.



BARGEN
...alles zum Bauen.

Am Bullhamm 3 - 26441 Jever
Tel.: 04461 - 20510 · Fax: 04461 - 6800
Mail: info@bargen-baustoffe.de
Web: www.bargen-baustoffe.de

EUROBAUSTOFF
LIEFERANT



Reiners
Maler & Lackierer · Betrieb
Menkestraße 51 · 26419 Schortens
Bodenbelagsarbeiten
· Glasreparaturen
(04461) 700 349
01520 - 889 6953
Privat-Hausum 4*26441 Jever



Matthias Christ
Maler- und
Lackierermeister
Christ
26441 Jever ☎ 04461/ 64 64
Pommernweg 12 ☎ 0157/ 74 737 185
Malermester.M.Christ@web.de

Ihr kompetenter Ansprechpartner
für Grabpflege und Trauerbinderei

Gärtnerei
ULFERTS
Jever, Schenumer Str.5 Tel.04461-3228

Floristik
Pflanzen
& mehr

Bestattungshaus Mattner

Tel: 04461 - 3441

Wenn der Mensch
den Menschen braucht...



Große Wasserfortstraße 9 · Jever
Erd-, Feuer-, Anonym-, Seebestattungen
· Tag und Nacht telefonisch erreichbar
E-mail: info@Bestattungshaus-Mattner.de

Papeterie
und
Buchhandlung
Am Kirchplatz

Am Kirchplatz 21 * 26441 Jever

Telefon: 04461-912015

Telefax: 04461-912016

Schön
gärtnern.

Otten

DIE SCHÖNGÄRTNEREI

Schenumer Str. 8 a · 26441 Jever
Telefon 04461 2995
gaertnerei-otten.de
info@gaertnerei-otten.de

Wichtige Adressen in den Kirchengemeinden

Kirchenbüro Jever – Bianca van den Ent

Am Kirchplatz 13, 26441 Jever
Tel. 04461 9338-0, Fax 9338-18
kirchenbuero.jever@kirche-oldenburg.de
Dienstag 10–12.30 Uhr
Donnerstag und Freitag 8–12.30 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13–16 Uhr

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung Cleverns-Sandel – Roswitha Wehrauch

Dorfstraße 40, 26441 Jever-Cleverns
Tel. 04461 2610, Fax 73633
kirchenbuero.cleverns-sandel@kirche-oldenburg.de
Mittwoch 8.30–9.30 Uhr
Donnerstag 8.30–11 Uhr

Friedhofsverwaltung Jever – Roswitha Wehrauch

Blaue Straße 11, Tel. 700689
friedhofsbuero.jever@kirche-oldenburg.de
Dienstag 10–11.30 Uhr
Donnerstag 14.30–17 Uhr

Küsterdienst und Hauservice

in Jever: Hermann Ulferts, Elke Baron,
Manuela Lübben und Jens Reiners
Kontakt über das Kirchenbüro
in Wiefels: Edit Janßen, Tel. 8988326
in Cleverns-Sandel: Renate Gretkowski
Kontakt über das Kirchenbüro

Diakon Fredo Eilts/Pfarrbezirk III Jever Land: Cleverns-Sandel, Wiefels

Dienstlich: Am Kirchplatz 13, Jever
Privat: Oesterdeich 27, Wangerland
Mobil 0152 24226554
Tel. 04463 9389190
Fredo.Eilts@kirche-oldenburg.de

Pastor Thorsten Harland

Vorsitzender des Gemeindegemeinderats Jever (Jever II)

Lindenallee 15, Tel. 9847949
thorsten.harland@kirche-oldenburg.de

Pastor Thomas Anders

Vertretung vakante Stelle

Cleverns-Sandel /Jever

pfarramt.anders@t-online.de
Tel. 04421 82377

Pastorin Katja Nolting-Möhlenbrock

Vertretung vakante Stelle

Cleverns-Sandel/Jever

katja-nolting@t-online.de
Tel. 0172 4172949

Kirchenmusik in Jever

Kreiskantor Klaus Wedel

Tel. 0176 78265023, kl.wedel@ewetel.net

Ökumenischer Singkreis

Gabriele Stolzenburg-Mühr, Tel. 918240

Kirchenmusik in Cleverns-Sandel

Organist

Marvin Warnken
Kontakt über das Kirchenbüro

Blockflötenensemble

Bettina Heyne, Tel. 700692, tina.heyne@gmx.de

Posaunenchor

Hermann Janßen, Tel. 916460

Kindergärten des Diakonischen Werkes

Lindenallee

Lindenallee 10, Tel. 2713, Fax 759078
Leitung: Sabine Strauß-Isenrath
kita-lindenallee.jever@kirche-oldenburg.de

Hammerschmidtstraße

Hammerschmidtstraße 41, Tel. 7485290
Leitung: Jutta Bräutigam
kita-hammerschmidtstrasse.jever@kirche-oldenburg.de

Ammerländer Weg

Ammerländer Weg 2, Tel. 913357
Fax 913358
Leitung: Antonia Kipping
kita.jever@kirche-oldenburg.de

Klein Grashaus

Joachim-Kayser-Straße 8, Tel. 964400
Leitung: Martina Flohr
kita-kleingrashaus.jever@kirche-oldenburg.de

Kirchenführungen

Anmeldung über das Kirchenbüro
oder Wilfried Fülus, Tel. 72968

Verband Christlicher Pfadfinder (VCP)

Stamm Franziskus Jever/Wangerland
Monika Eilts-Janssen
Tel. 0171 3477572
monika.eilts-janssen@gmx.de
Am Kirchplatz 13, Jever

Weltladen im Glockenturm Am Kirchplatz

Tel. 9338-22
info@weltladen-jever.de
Dienstag 10–12.30 Uhr
Mittwoch + Donnerstag 15–17.30 Uhr
Freitag 8–12.30 Uhr
www.weltladen-jever.de

Cyriakus-Stiftung zu Jever

Enno Graalfs (Vorsitzender)
Tel. 5081, enno-graalfs@web.de

Diakonische Einrichtungen

Schuldnerberatung, Jever, Tel. 4051
Möbeldienst, Schortens, Tel. 81580
Häusliche Krankenpflege, Tel. 04421 926513

Frauenhaus Wilhelmshaven

Tel. 04421 22234

Beratungsstelle der Diakonie für Suchtprobleme

Tel. 04421 26060

Landwirtschaftliches Sorgentelefon

Montag 9–12 Uhr und 15–18 Uhr
Tel. 04402 84488

Tagesaktuell:
www.kirche-jever.de



**Herzliche Einladung
zum Gemeindefest-Wochenende
am 8. und 9. Juni 2024**

rund um Kirchplatz,
Stadtkirche und Gemeindehaus

Samstag, 8. Juni

ab 19 Uhr Dankeschönabend
für Mitarbeiter und Ehrenamtliche

Sonntag, 9. Juni

11 Uhr Familiengottesdienst,
gestaltet von und mit den Kindergarten-Kindern
ab 12 Uhr bis 15 Uhr Gemeindefest
um 13 Uhr offenes Singen